

Beziehungskonflikt



Fiona, Dorentina, Darian, Paul

Privat:

Ein paar lebt in einer gemeinsamen Wohnung und hat unterschiedliche Vorstellungen von Sauberkeit und Ordnung. Die Frau legt grossen Wert auf die Sauberkeit und will das alles Ordentlich ist. Der Mann ist nicht so besorgt um die Ordnung und ist eher entspannter. So entsteht hier ein Konflikt

3 Arten von Konflikten

Schule:

Zwei Schüler müssen ein Projekt zusammen machen aber haben unterschiedliche Arbeitsstile und Vorstellungen. Ein Schüler will einen strukturierten Ansatz und möchte klare Verantwortlichkeiten festlegen. Der andere Schüler möchte kreativer sein und mehr Freiraum haben für Ideen. Hier entsteht der Konflikt.

Beruf:

Ich will mit den Kindern eine Sequenz durchführen und ich habe dann nur Stichwörter aufgeschrieben was ich machen muss. Meine GL war nicht damit einverstanden sie wollte einen strukturierten Ansatz mit ganzen Sätzen. So entsteht ein Konflikt

Welche Wirkung hat diese Art von Konflikt?

Negative Auswirkungen:

- Eskalation von Konflikten
- Vertrauensverlust
- Emotionale Distanzierung
- Gesundheitliche Auswirkungen

Positive Auswirkungen:

- Stärkung der Beziehung
- Persönliches Wachstum
- Klärung von Erwartungen
- Entwicklung von Konfliktlösungs-fähigkeiten

POSITIVE
VIBES

Konfliktlösungsmodell Gesprächsführung

1. Phase: Gesprächseröffnung
2. Phase: Die eigene Betroffenheit beschreiben
3. Phase: Die Sicht des anderen
4. Phase: Lösungen vorschlagen
5. Phase: Vereinbarungen treffen
6. Phase: Kontrolle der Vereinbarung

Praxisbeispiel:

Eines Morgens kamen die Eltern mit ihrer Tochter Mia in die Kita. Es regnete draussen und die Eltern haben gefragt ob wir Mia drinnen lassen können weil sie nicht wollen das sie nass und dreckig wird im regen.

Lösung:

1.Phase: Wir suchen ein Gespräch mit den Eltern und erklären ihnen was unsere Meinung dazu ist.

2.Phase: Wir sagen das wir 1 mal am tag nach draussen gehen müssen weil es denn Kindern gut tut eine Abwechslung zu haben.

3.Phase: Die Eltern meinen das sie aber nass und dreckig wird und dann auch krank wird wenn sie im regen raus geht.

4.Phase: Wir schlagen vor das wir weniger als sonst draussen bleiben wenn es regnet und das wir sie sehr gut einpacken und ihre Kleider wechseln wenn sie dreckig wird.

5.Phase: wir treffen zusammen die Vereinbarung und es müssen beide einverstanden sein.

6.Phase: Am Abend können die Eltern uns fragen und wir erzählen ob sie dreckig war und die Eltern sehen ob sie dann auch krank ist.